

20.01.2017 – 11:45 Uhr

Neue Fördermassnahmen und 480'000 Franken für Mirjam von Arx / Neuerungen Filmförderung und Preisverleihung 7. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb



Solothurn (ots) -

Im Vorfeld der Preisverleihung des 7. CH-Dokfilm-Wettbewerbs an den Solothurner Filmtagen hat das Migros-Kulturprozent am 20. Januar 2017 seine neu ausgerichtete Filmförderung präsentiert. Mirjam von Arx ist die Gewinnerin des 7. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerbs zum Thema «Utopie». Die Realisierung des Gewinnerprojekts wird mit einem Betrag in der Höhe von CHF 400'000 sowie mit zusätzlicher Unterstützung der SRG SSR in der Höhe von CHF 80'000 finanziert. Den 8. CH-Dokfilm-Wettbewerb lanciert das Migros-Kulturprozent zum Thema «Orientierung».

Im Vorfeld der Preisverleihung des 7. CH-Dokfilm-Wettbewerbs hat Hedy Graber, Leiterin der Direktion Kultur und Soziales beim Migros-Genossenschafts-Bund, die Neuerungen in der Filmförderung des Migros-Kulturprozent erläutert: «Um den sich wandelnden Bedürfnissen der Schweizer Filmbranche gerecht zu werden, haben wir in den vergangenen Monaten eine fundierte Umfeldanalyse durchgeführt und unsere Filmförderung überarbeitet. Wir haben so eine neue Fördermassnahme entwickelt und die bereits bestehenden Fördergefässe noch gezielter auf Nachwuchsregisseure und Drehbuchautoren ausgerichtet.»

Bestehende Fördergefässe:

1. Postproduktionsförderung

Kleine und mittlere Filmproduktionen erhalten eine Restfinanzierung für die Postproduktionskosten. Damit sollen professionelle und unabhängige Schweizer Filme optimal fertiggestellt werden können. Neu wird dabei ein Schwerpunkt auf den Nachwuchs gelegt.

2. Förderung von Filmfestivals

Schweizer Filmfestivals erhalten neu Förderbeiträge für ihre Massnahmen zur nachhaltigen Förderung des Schweizer Filmnachwuchses und/oder von Drehbuchautorinnen und -autoren.

3. Ideenförderung für Spielfilme

Drehbuchautorinnen und -autoren erhalten für die Entwicklung des Treatments Förderbeiträge in der Höhe von 15'000 CHF. Neu profitieren sie zusätzlich von einem nationalen und internationalen Mentoringprogramm.

4. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb

Siehe Infobox am Ende der Medienmitteilung.

Neues Fördergefäss:

5. Neue Perspektiven

Die neuen digitalen audiovisuellen Technologien fordern die klassischen Grenzen der Narration, des Vertriebs und der Produktion heraus. Das Migros-Kulturprozent fördert neu Filmprojekte, die von der Herstellung über die Auswertung bis hin zur Vermittlung neue Perspektiven einnehmen und Impulse geben für die Weiterentwicklung des Films auf allen Ebenen.

Detaillierte Informationen: www.migros-kulturprozent.ch/filmfoerderung

Preisträgerin 7. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb

Die Gewinnerin des 7. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerbs zum Thema «Utopie» ist Mirjam von Arx - Produktion: ican films, Zürich - mit ihrem Projekt «Das Einzige, was wir zu fürchten haben, ist die Furcht selbst». Die Realisierung des Gewinnerprojekts wird mit einem Betrag in der Höhe von CHF 400'000 sowie mit zusätzlicher Unterstützung der SRG SSR in der Höhe von CHF 80'000 finanziert. Im Zentrum des Filmprojekts steht die Angst. Vom Philosophen über die Extremsportlerin bis zum Überlebenstrainer kommen Menschen zu Wort, die sich professionell mit Angst beschäftigen. Über all dem steht die Frage, ob die Vorstellung von einer angstfreien Gesellschaft eine erstrebenswerte Utopie ist oder ob wir ohne Angst gar nicht leben könnten. Ulrich Seidl, Jurypräsident: «Das Projekt hat die Jury mit seinem äusserst aktuellen gesellschaftsrelevanten Thema und seinem kritischen wie satirischen Ansatz überzeugt. Ein Film, der uns alle angeht.»

Die Jury setzte sich 2016 zusammen aus: Ulrich Seidl, Jurypräsident, Filmemacher, Wien; Nadine Adler, Projektleiterin Film, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich; Irène Challand, Leiterin der Dokumentarfilm-Abteilung RTS, Genf; Jakob Tanner, Historiker, Zürich; Anna Thommen, Regisseurin, Basel.

8. Ausschreibung mit Wettbewerbsthema «Orientierung» - letzte Ausschreibung 2019

Das Migros-Kulturprozent schreibt 2017 zum achten Mal seinen CH-Dokfilm-Wettbewerb aus, diesmal zum Thema «Orientierung». Es lädt Schweizer Filmschaffende ein, sich in dokumentarischer Form mit dieser für die Schweiz aktuellen und gesellschaftlich relevanten Grösse auseinanderzusetzen. Der Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb wird 2019, nach einer Laufzeit von zehn Jahren, zum letzten Mal ausgeschrieben. Die Verantwortlichen sind überzeugt, dass das Ziel des Wettbewerbs, Impulse für das CH-Dokfilmschaffen zu setzen, erreicht wurde.

Infobox Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb

Der Dokumentarfilm ist eine Kernkompetenz des Schweizer Filmschaffens. Um ihm eine erfolgversprechende Plattform zu bieten und den Diskurs über gesellschaftlich relevante Themen anzuregen, lancierte das Migros-Kulturprozent 2010 einen zweistufigen Dokumentarfilm-Wettbewerb. Für die Ausarbeitung bis zur Produktionsreife werden in einem ersten Schritt drei Projekte ausgewählt und mit je 25'000 Franken unterstützt. Das Gewinnerprojekt wird in der zweiten Runde bestimmt. Die Herstellung des Dokumentarfilms wird von Engagement Migros - dem Förderfonds der Migros-Gruppe - unterstützt. Er stellt zusammen mit der SRG SSR einen Beitrag in der Höhe von 480'000 Franken zur Verfügung.

Weitere Informationen unter: www.migros-kulturprozent.ch/ch-dokfilm-wettbewerb

Das Migros-Kulturprozent ist ein freiwilliges, in den Statuten verankertes Engagement der Migros für Kultur, Gesellschaft, Bildung, Freizeit und Wirtschaft. www.migros-kulturprozent.ch

Mit dem Förderfonds Engagement Migros unterstützt die Migros-Gruppe freiwillig Projekte in den Bereichen Kultur, Nachhaltigkeit und Wirtschaft. Die Projekte werden von Unternehmen aus den Geschäftsfeldern Handel, Finanzdienstleistungen und Reisen finanziert. Die zur Verfügung gestellten Mittel entsprechen zehn Prozent der von den Unternehmen jährlich ausgeschütteten Dividende. Der Förderfonds gründet in der Verantwortung der Migros-Gruppe gegenüber der Gesellschaft und ergänzt die Fördertätigkeit des Migros-Kulturprozent. www.engagement-migros.ch

Kontakt:

Barbara Salm, Leiterin Kommunikation, Direktion Kultur und Soziales,
Migros-Genossenschafts-Bund, Zürich, Telefon 044 277 20 79,
barbara.salm@mgb.ch

Medieninhalte



Mirjam von Arx gewinnt den 7. Migros-Kulturprozent CH-Dokfilm-Wettbewerb / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100009795 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Migros-Genossenschafts-Bund Direktion Kultur und Soziales/Samuel Golay"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009795/100798146> abgerufen werden.